

## Mitteilungsvorlage

### Verkehrssituation in der Straße Am Alten Flugplatz - Bussonderspur Hohenhagen

---

#### Beratungsfolge

	Gremium	Sitzungstermin	Beratungsform
1	Bezirksvertretung 2 - Süd	05.12.2018	Kenntnisnahme

#### Öffentlichkeit

Die Beratung erfolgt in öffentlicher Sitzung.

---

#### Federführung

3.32.1 Straßenverkehrsangelegenheiten

#### Beteiligte Stellen

0.11 Personal und Organisation  
1.00 Fachdezernat Finanzen und Kultur  
4.12 Stadtentwicklung, Verkehrs- und Bauleitplanung

#### Finanzielle Folgen und Auswirkungen

#### Voraussichtlicher Aufwand und voraussichtliche Auszahlungen im laufenden Jahr und in Folgejahren

keine

#### Die erforderlichen Haushaltsmittel sind im Ergebnis- und Finanzplan enthalten

entfällt

#### Produkt(e)

02.02.01 Straßenverkehr

**Klima-Check**

Keine Relevanz

**Zeit- und Personalkostenaufwand**

Der Zeitanteil beträgt insgesamt acht Stunden, was einen finanziellen Aufwand von 446,94 EUR bedeutet.

**Mitteilung der Verwaltung**

Die nachfolgende Information wird zur Kenntnis genommen.

**I. Verkehrstechnische Situation**

Die Verkehrssituation der Bussonderspur Am Alten Flugplatz wird aktuell durch verschiedene Fachdienste der Verwaltung untersucht.

Um die tatsächlichen Fehlfahrten zu verifizieren, wurde in der Zeit vom 24.09.2018 – 28.09.2018 ein Seitenradarmessgerät in der Örtlichkeit angebracht. Hierbei wurde festgestellt, dass es eine signifikante Zahl von Fehlfahrten zu verzeichnen ist:

- ➔ Es wurden insgesamt 1.163 Durchfahrten gemessen, wovon 714 Fahrzeuge PKW oder Zweiräder waren.

**II. Welche Möglichkeiten bestehen, die Fehlfahrten zu unterbinden?**

1. Der Einbau einer Schrankenanlage würde (nach Internet-Recherche) etwa 33.000,- € (Kosten der eigentlichen Schranke, Einbaukosten für Tiefbau sowie Kosten für eine Schalteinheit) kosten.

Hier gilt es zu bedenken, dass die letzte Schrankenanlage aufgrund von Vandalismusschäden derart in Mitleidenschaft gezogen wurde, dass diese demontiert werden musste. Um dem Vandalismus vorzubeugen, käme u.a. eine Überwachung durch eine Kamera in Betracht. Diese Überwachung ist (aus datenschutzrechtlicher Sicht) allerdings als letztes Mittel in Erwägung zu ziehen und unterliegt engen Voraussetzungen, welche dann geprüft werden müssten.

2. Ein automatischer (versenkbarer) Absperr-Poller kostet etwa 34.000,- € (Kosten des eigentlichen Pollers, Einbaukosten für Tiefbau sowie einer Schalteinheit). Eine Kamera-Überwachung dürfte hier vermutlich nicht nötig sein, da diese Poller sehr robust sind.
3. Eine Überwachung durch die Polizei ist nur in unregelmäßigen Abständen und im Rahmen der personellen Möglichkeiten denkbar.

**III. Kurzfristige Maßnahmen der Straßenverkehrsbehörde**

Um den Fehlfahrten kurzfristig entgegen wirken zu können, wird seitens der Verkehrsbehörde die dortige Beschilderung abgeändert.

An Stelle des aktuell vorhandenen VZ 250 StVO („Durchfahrt verboten“) wird beidseitig das Verkehrszeichen VZ 267 StVO („Einfahrt verboten“) angeordnet.

Erfahrungsgemäß erfährt das VZ 267 StVO eine wesentlich größere Akzeptanz bei Verkehrsteilnehmern, als das VZ 250 StVO.

In Vertretung

Reul-Nocke  
Beigeordnete

Kenntnis genommen:

Mast-Weisz  
Oberbürgermeister

**Anlage(n)**  
Am Alten Flugplatz